

Liebe Kolleginnen und liebe Kollegen,

Wir möchten Sie ganz herzlich beim 3. Wiener Dermatologietag am 26. September begrüßen. Unter dem Motto „Herausforderung Dermatologie“ haben wir den Inhalt vor allem für unsere KollegInnen im niedergelassenen Bereich und unsere jungen AusbildungsassistentInnen ausgerichtet. Also jene ÄrztInnen, die als unmittelbare Ansprechpartner für alle PatientInnen wirklich an der „vordersten Front“ stehen. Wir alle sind mit zunehmenden Schwierigkeiten im niedergelassenen Bereich konfrontiert, selbst erleben wir täglich, wie schwierig es für die jungen KollegInnen und Kollegen der Dermatologie ist, sich im Mikrokosmos Krankenhaus gegenüber den Vertretern anderer klinischer Fächer zu bewähren und durchzusetzen. Dazu stehen wir, insbesondere in Wien, vor einschneidenden Veränderungen der Krankenhaus-Landschaft. Die DermatologInnen sollen von dieser Entwicklung profitieren und gestärkt in die Zukunft gehen: dazu bedarf es höchster klinischer Kompetenz. Diese Fortbildung wird dazu beitragen, weil das Programm von international höchst anerkannten Persönlichkeiten gestaltet wird, die ihre Vorträge wieder sehr praxisorientiert anlegen werden. Als Hauptredner der 4 Symposien werden Sie „alte“ Bekannte wie Thomas Luger (Münster), Martin Röcken (Tübingen), Georg Stingl (Wien) und Wolfgang Weninger (Sydney) erleben und dazu die höchst erfolgreichen jungen WissenschaftlerInnen Susana Ortiz-Urda (San Francisco) und Elisabeth Riedl (Wien). Ebenso werden die ganz Jungen (Posch, Vujic) ihre in den USA erworbenen Fähigkeiten präsentieren und erfahrene Kliniker wie Norbert Sepp mit interessanten Fällen die klinische Breite unseres Faches demonstrieren. Unsere Ausbildungsassistentinnen werden mit „lehrreichen Fällen“ den klinischen Schwerpunkt des Symposiums ergänzen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Organisatoren

*Babak Monshi, Klemens Rappersberger, Leo Richter mit dem Team der Dermatologie der Rudolfstiftung*

WIR DANKEN DEN SPONSOREN

Diamant-Sponsoren:   

Gold-Sponsoren:     

Silber-Sponsoren:      
   

TAGUNGsort

Festsaal der Krankenanstalt Rudolfstiftung  
Boerhaavegasse 13, 1030 Wien

In der Boerhaavegasse 8 befindet sich eine Tiefgarage,  
die am Samstag reichlich Platz bietet.

ANMELDUNG

Aufgrund der Anzahl an Sitzplätzen (250)  
ersuchen wir um schriftliche Voranmeldung an.

Anmeldungen per Email an  
[martina.jellinek@wienkav.at](mailto:martina.jellinek@wienkav.at)

Die Anmeldung wird ausschließlich nach Erhalt der Registrierungsgebühr schlagend.

TEILNAHMEGEBÜHR  
€ 50,00 für niedergelassene Dermatologinnen und Dermatologen

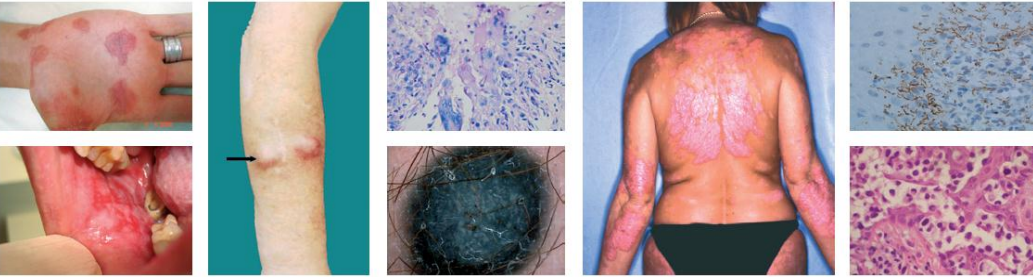
Bitte zahlen Sie den Betrag auf das folgende Konto:

Verein für Dermatologie  
(Abteilung für Dermatologie und Venerologie der KA Rudolfstiftung)  
IBAN: AT873200000007624075  
BIC: RLNWATWW  
Verwendungszweck: „3. Wiener Dermatologietag 2015“ ein

Für alle in Ausbildung stehenden Dermatologinnen und Dermatologen ist die  
Teilnahme kostenfrei!  
(Anmeldung ebenfalls unbedingt erforderlich)

CATERING  
„Fritz“, Kaffeepausen und Mittagssbuffet

DFP-PUNKTE  
10 Fortbildungspunkte für das Fach Dermatologie wurden eingereicht



# 3. WIENER DERMATOLOGIETAG 2015

Samstag, 26. September 2015, 08.30 – 18.30 Uhr

Im Festsaal der Krankenanstalt Rudolfstiftung,  
Boerhaavegasse 13, 1030 Wien

## PROGRAMM



PROGRAMM

08.30 – 08.40	<b>BEGRÜSSUNG</b> <b>Rappersberger</b> Klemens	12.10 – 12.30	<b>Lehrreiche Fälle aus der Onkologie</b> Präsentationen aus den Dermatologischen Abteilungen: Elisabethinen/Linz, Wels, St. Pölten, Wr. Neustadt, Donauspital, Hietzing, Rudolfstiftung und Wilhelminenspital	16.45 – 17.00	<b>KAFFEEPAUSE</b>
	<b>IMMUN – ONKOLOGIE I</b> Vorsitz: <b>Andreas Steiner, Klaus Wolff</b>				<b>IMMUNOLOGIE III</b> Vorsitz: <b>Klein Georg, Riedl Elisabeth</b>
08.40 – 09:10	<b>Lehrreiche Fälle aus der Onkologie</b> Präsentationen aus den Dermatologischen Abteilungen: Elisabethinen/Linz, Wels, St. Pölten, Wr. Neustadt, Donauspital, Hietzing, Rudolfstiftung, Wilhelminenspital und Paracelsus - Privatuniversität/SALK	12.30 – 13.30	<b>MITTAGSPAUSE</b>	17.00 – 17.30	<b>Lehrreiche Fälle</b> Präsentationen aus den Dermatologischen Abteilungen : Elisabethinen/Linz, St. Pölten, Wr. Neustadt, Donauspital, Hietzing, Rudolfstiftung , Wilhelminenspital und Paracelsus - Privatuniversität/SALK
09.10 – 09.20	<b>Epidemiologie des Melanoms in Österreich</b> <b>Monshi</b> Babak (Wien)	13.30 – 14.00	<b>Lehrreiche Fälle</b> Präsentationen aus den Dermatologischen Abteilungen: Elisabethinen/Linz, Wels, St. Pölten, Wr. Neustadt, Donauspital, Hietzing, Rudolfstiftung, Wilhelminenspital und Paracelsus - Privatuniversität/SALK	17.30 – 18.30	<b>„Das klinische Spektrum der Dermatologie - Ein- und Ausblicke“</b> <b>Sepp</b> Norbert (Innsbruck)
09.20 – 09.45	<b>Immuntherapie des Melanoms</b> - „breaking the brakes“ <b>Stingl</b> Georg (Wien)	14.00 - 14.45	<b>„Imaging of immune responses in the skin“</b> <b>Weninger</b> Wolfgang (Sydney)	18.30	<b>TAGUNGSENDE</b>
09.45 – 10.10	<b>Immuntherapie des Melanoms</b> - die Einlösung eines (unerfüllten) Versprechens <b>Röcken</b> Martin (Tübingen)	14.45 – 15.00	<b>Hidradenitis suppurativa</b> - Behandlungskonzept einer autoinflammatorischen Krankheit <b>Rappersberger</b> Klemens (Wien)	<b>Für den Inhalt verantwortlich: Babak Monshi, Klemens Rappersberger, Leo Richter</b>	
10.10 – 10.30	<b>Immuntherapie des Melanoms:</b> Kutane Nebenwirkungen als Indikatoren besserer Wirksamkeit? <b>Vujic</b> Igor (Wien/San Francisco)	15.00 – 15.30	<b>KAFFEEPAUSE</b>	<u>Vorsitzende &amp; Referenten in alphabetischer Reihenfolge:</u> <b>Bangert Christine</b> AKH - Medizinische Universität Wien <b>Fritsch Peter</b> Ordination Innsbruck <b>Höller Christoph</b> AKH - Medizinische Universität Wien <b>Hönigsmann Herbert</b> Ordination Wien <b>Jurecka Wolfgang</b> Wilhelminenspital Wien <b>Klein Georg</b> Krankenhaus der Elisabethinen Linz <b>Kokoschka Eva-Maria</b> Ordination Wien <b>Luger Thomas</b> Universitätsklinikum Münster <b>Monshi Babak</b> Krankenanstalt Rudolfstiftung Wien <b>Musalek Michael</b> Ordination Wien <b>Ortiz-Urda Susana</b> UCSF Medical Center San Francisco <b>Posch Christian</b> Krankenanstalt Rudolfstiftung Wien <b>Rappersberger Klemens</b> Krankenanstalt Rudolfstiftung Wien <b>Richter Leo</b> Krankenanstalt Rudolfstiftung Wien <b>Riedl Elisabeth</b> AKH - Medizinische Universität Wien <b>Röcken Martin</b> Universitäts-Hautklinik Tübingen <b>Sepp Norbert</b> LKH - Universitätsklinik Innsbruck <b>Steiner Andreas</b> Krankenhaus Hietzing Wien <b>Stingl Georg</b> AKH - Medizinische Universität Wien <b>Volc-Platzer Beatrix</b> SMZ-Ost Donauspital Wien <b>Vujic Igor</b> Krankenanstalt Rudolfstiftung Wien <b>Weninger Wolfgang</b> <b>Sydney Medical School</b> <b>Wolff Klaus</b> Ordination Wien	
10.30 – 11.00	<b>KAFFEEPAUSE UND FRAGEN AN DIE EXPERTEN</b>				
	<b>IMMUN – ONKOLOGIE II</b> Vorsitz: <b>Eva-Maria Kokoschka, Peter Fritsch</b>	15.30 – 15.55	<b>Derzeitiger Standard moderner Psoriasis Therapie</b> <b>Luger</b> Thomas (Münster)		
11.00 – 11.25	<b>Kinaseinhibitoren beim Melanom</b> - Was, wann, wo und wie? <b>Höller</b> Christoph (Wien)	15.55 – 16.05	<b>Anti-IL-23 Therapie bei Psoriasis:</b> Proof-of-concept Studie <b>Riedl</b> Elisabeth (Wien)		
11.25 – 11.50	<b>Novel long-noncoding RNA in melanoma:</b> MIRAT a biomarker of MEK inhibitor <b>Ortiz-Urda</b> Susana (San Francisco)	16.05 – 16.15	<b>Wirksamkeit und Nebenwirkungsprofil von Adalimumab - Etanercept - Ustekinumab:</b> head to head Vergleich bei 168 Patientinnen <b>Richter</b> Leo (Wien)		
11.50 – 12.10	<b>Targeted inhibition: How melanoma cells fight back</b> (Vortrag in deutscher Sprache) <b>Posch</b> Christian (Wien/Boston)	16.15 – 16.45	<b>Psoriasis</b> - „psychische“ Aspekte einer „körperlichen“ Erkrankung <b>Musalek</b> Michael (Wien)		